

20. November 2018

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr Von „Komm und horch zu“ bis „Die Jesuiten in Krems“

Morgen, Mittwoch, 21. November, wird ab 19 Uhr im Rahmen der „Herbstbuchwoche Baden“ im Theater am Steg in Baden zu einem Abend unter dem Motto „Komm und horch zu“ mit Unterhaltung bei Humor und Musik geladen. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/86800-520 und e-mail kultur@baden.gv.at.

Ab 20 Uhr wartet dann morgen, Mittwoch, 21. November, im Cinema Paradiso Baden eine weitere Runde „Poetry Slam“. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso Baden unter 02252/256225 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Ebenfalls morgen, Mittwoch, 21. November, lesen und spielen Dirk Stermann und Christoph Grisseemann in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk unter dem Titel „Das Ei ist hart!“ Szenen aus Loriot's „dramatischen Werken“. Am Donnerstag, 22. November, folgt „Kaiser Joseph und die Bahnwärterstochter“ in einer Interpretation der Theaterfamilie Stemberger/Schwertsik, wobei Christa Schwertsik, Julia und Katharina Stemberger, begleitet von Kurt Schwertsik als Erzähler am Harmonium, in die über 50 Rollen des parodistischen Spiels von Fritz von Herzmanovsky-Orlando schlüpfen. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Am Donnerstag, 22. November, feiert Michael Scheruga ab 20 Uhr im VAZ St. Pölten mit seinem Programm „Liebe, Sex & Wirtschaftskrise“ sein Comeback auf der Kleinkunsthöhne. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

Im Theater Forum Schwechat feiert am Donnerstag, 22. November, ab 20 Uhr die Eigenproduktion „Migraaaaanten!“, eine rumänische Tragikomödie von Matei Visniec über die Überforderung der westlichen Gesellschaft mit dem Thema Migration, Premiere (Regie: Asli Kişlal). Zu sehen ist die deutschsprachige Erstaufführung weiters am 23., 28., 29. und 30. November sowie 1., 5., 6. und 7. Dezember jeweils ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com.

In der Aula des BORG Mistelbach findet am Freitag, 23. November, ab 12 Uhr bei freiem Eintritt eine Lesung aus dem Buch „Umstritten – Verspielt – Gefeierte. Eine Republik auf der Suche nach sich selbst: Die Geschichte Österreichs neu erzählt“ von Hannes Leidinger und Verena Moritz statt. Nähere Informationen bei der Stadtbibliothek Mistelbach unter

NK Presseinformation

02572/2515-6310 bzw. beim BORG Mistelbach unter 02572/2341 und e-mail borg.mistelbach@noeschule.at.

Unter dem Titel „Midlifepause & Menocrisis“ stellt sich Christoph Fälbl am Freitag, 23. November, ab 20.15 Uhr in der Wachaubühne in Stierschneider's Bühnenwirtshaus im Weinhotel Wachau in Spitz an der Donau kabarettistisch den Herausforderungen des Älterwerdens. Nähere Informationen und Karten bei der Wachaubühne unter 02713/2254, e-mail info@wachaubuehne.at und www.wachaubuehne.at.

Am Freitag, 23. November, bringt auch das steirische Kabarettduo Kaufmann - Herberstein ab 19.30 Uhr sein neues Programm „Alles wird gut“ auf die Bühne des Konzerthauses Weinviertel in Ziersdorf. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, feiert am Freitag, 23. November, ab 19 Uhr „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry in einer Bearbeitung und Inszenierung von Ewald Polacek als Theaterstück für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Premiere. Folgetermine: 24. und 25. November sowie 2. Dezember jeweils ab 17 Uhr bzw. 30. November ab 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Im Gasthof Mohr in Höflein an der Hohen Wand präsentiert der Kral Verlag am Freitag, 23. November, ab 18 Uhr bei freiem Eintritt Friedrich Zwickls Buch „Region Schneeberg-Hohe Wand - Wissenswertes und Tragisches aufgeschrieben vom Zeitzeugen Friedrich Zwickl“. Am Samstag, 24. November, wird dann ab 19 Uhr im Unterkagererhof in Haslach in einer kabarettistischen Lesung mit Musik Werner Rohrhofers neues Buch „Im Kreisverkehr keine Ausfahrt nehmen! Satiren in Rot-Weiß-Rot“ vorgestellt. Nähere Informationen beim Kral Verlag unter 02672/822 36, e-mail verlag@kral-verlag.at und www.kral-buch.at.

Die Theatergruppe Lampenfieber zeigt ihre aktuelle Produktion, die Kriminalkomödie „Ein gemütliches Wochenende“ von Jean Stuart, das nächste Mal am Samstag, 24. November, ab 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum Engelhartstetten. Nähere Informationen und Karten beim Gemeindeamt unter 02214/2292 bzw. bei der Theatergruppe Lampenfieber unter 0664/173 43 24, e-mail bestellung@lampenfieber.at und www.lampenfieber.at.

Ebenfalls am Samstag, 24. November, präsentiert der Straßenmusiker, Lehrer, Cliniclown und Schauspieler Robert Blöchl in der Bühne im Hof in St. Pölten sein erstes Soloprogramm „Volumen 9“; der Kabarettabend beginnt um 19.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/908080 600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

NK Presseinformation

Im Festspielhaus St. Pölten wiederum bringt Angelin Preljocaj mit seiner Compagnie Ballet Preljocaj am Samstag, 24. November, ab 19.30 Uhr eine zeitgenössische Version von „Roméo et Juliette“ auf die Bühne. Gespielt wird Sergej Prokofjews Musik vom Tonkünstler Orchester Niederösterreich unter der Leitung von Garrett Keast. Am Sonntag, 25. November, gibt es ab 16 Uhr einen weiteren Termin. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Am Sonntag, 25. November, gelangt ab 19 Uhr im Dormitorium von Stift Lilienfeld Carl Maria von Webers romantische Oper „Der Freischütz“ zur Aufführung. Ausführende sind die Solisten Alexander Blechinger, Joseph Krenmair, Monika Medek, Verena Te Best, Florian Pejrimovsky, Max von Lütgendorff, Alexander Znamenskiy, Ilona Schenner und Dorian Puchinger, das Künstlerorchester Wien/Lilienfeld, der Stifts-Chor Lilienfeld und der Kirchenchor Wilhelmsburg (Dirigent: Werner Hackl, Regie: Werner Hackl und Karen De Pastel). Nähere Informationen und Karten bei der Stiftspforte unter 02762/52420-11 und www.stift-lilienfeld.at.

Die „babü“ in Wolkersdorf lädt am Sonntag, 25. November, ab 11 Uhr wieder zu einer „Wolkersdorfer Zeitreise“: Zu Gast sind diesmal Wilhelmine Hödl (Jahrgang 1925) und Ernestine Schönweiler (Jahrgang 1926), die über ihre Kindheit zwischen Kruckenkreuz, Hakenkreuz und Wirtschaftswunder in Wolkersdorf erzählen. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden steht am Sonntag, 25. November, ab 11 Uhr eine weitere Aufführung von „Fidelio für Kinder“ nach der Oper von Ludwig van Beethoven mit einem Text von Beppo Binder auf dem Spielplan. Am Dienstag, 27. November, folgt im Max-Reinhardt-Foyer ab 19.30 Uhr unter dem Motto „Doppelt confériert hält besser!“ klassisches Wiener Kabarett, neu serviert von Robert Kolar und Alexander Kuchinka. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Schließlich wird am Dienstag, 27. November, ab 18 Uhr im Pfarrsaal Krems/St. Veit das als Band 71 der Studien aus dem NÖ Institut für Landeskunde erschienene und von Herbert Karner, Elisabeth Loinig und Martin Scheutz herausgegebene Buch „Die Jesuiten in Krems – die Ankunft eines neuen Ordens in einer protestantischen Stadt im Jahr 1616“ vorgestellt. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02742/9005-12835, e-mail post.k2veranstaltungen@noel.gv.at und www.aufhebenswert.at bzw. www.noel.gv.at/landeskunde.